

BIOFA Universal Hartöl Art.-Nr. 2044

Eigenschaften

BIOFA Universal Hartöl ist ein hochwertiges Oberflächenprodukt aus natürlichen Rohstoffen. Es belebt die natürliche Struktur, vertieft die Tönung der behandelten Untergründe und ergibt eine offenporige, seidengänzende, strapazierfähige und wasserabweisende Oberfläche, die weitestgehend vergilbungsfrei ist. Das Universal Hartöl eignet sich für saugfähige Flächen im Innenbereich, vor allem für die Behandlung von Fußböden aus Holz, Linoleum und Kork, Treppen, Möbelaußenflächen, Sterling OSB-Platten und Innenausbauten. Für mineralische Untergründe das BIOFA Steinöl 2100 verwenden.

Inhaltsstoffe

Aliphatische Kohlenwasserstoffe, Ricinenöl, Safforöl, Kolophonharz-Ester, Quellton, Mikrowachs, Kieselsäure, Zinkoxid, Kobalt-, Zirkonium- und Mangan-Oxide-Trockner, Hautverhinderer.

Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung

Der Untergrund muß trocken (Holzfeuchte max. 14 %), saugfähig, schmutz- und fettfrei sein, evtl. mit Verdünnung 0500 reinigen. Alte Anstriche entfernen. Möbeloberflächen mit 240er Körnung und Fußböden mit 120er Körnung vorschleifen. Saugstarke Untergründe mit BIOFA Hartgrund 3755 grundieren. Die Bodentemperatur bei der Verarbeitung muß mind. 16 °C betragen.

2. Grundanstrich

Universal-Hartöl gut aufrühren und durch Streichen, Rollen, Spritzen, Tauchen, Walzen oder Wischen dünn und gleichmäßig auftragen. Im Bodenbereich am Besten mit einer kurzflorigen Lackwalze oder Velourrolle arbeiten.

3. Zwischen- und Schlussanstrich

Nach dem ersten Hartgrund- oder Hartölauftrag

wird ein Zwischenschliff (Fußböden 150-180er Gitter, Möbel und Innenausbau mit 240er Korn) durchgeführt. Fußböden aus Holz und Kork werden immer 2 x mit BIOFA Hartöl endbehandelt. Bei alleiniger Verwendung des BIOFA Hartöls werden je nach Saugfähigkeit des Untergrundes 2-3 dünne Schichten aufgebracht. Hier kann der erste Auftrag auch eingepaddet werden. Bei Bedarf entsprechende Zwischenschliffe vornehmen.

Bei Entstehen ungleichmäßiger Oberflächen ist ein weiterer Hartölauftrag notwendig.

Vorversuch durchführen!

Wichtig: Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzufuhr zu sorgen !

4. Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit BIOFA Verdünnung 0500 reinigen.

5. Reinigung und Pflege der Oberflächen

Mit weichem, trockenem Tuch. Bei feuchter Reinigung mit pH-neutralem, mildem Reinigungsmittel in handwarmem Wasser. Wir empfehlen Nacasa Universalreiniger 4010 (BIOFA Händler). Für Fußbodenoberflächen siehe spezielle Pflegeanleitung!

Spritztechnische Daten

Spritzverfahren: Druckluft 1 - 1,5 mm Düse, 2 - 2,5 bar Spritzdruck, Airless 0,23 - 0,28 mm Düse, 4 bar Spritzdruck, 80 bar Materialdruck.

Trocknung

Das BIOFA Universal Hartöl ist nach 612 Std. staubtrocken und nach 16-24 Std. schleif- und überstreichbar (20 °C / 50-55 % rel. Luftfeuchte). Fußböden sind nach 3 Tagen vorsichtig belastbar. Volle Beanspruchung nach 7 - 14 Tagen.

Trocknungsverzögerungen durch niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchte sowie auf gerbsäurehaltigen Hölzern, Tropenhölzern und auf Kork sind möglich.

Die Angaben und Hinweise des technischen Datenblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muß, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Verbrauch/Ergiebigkeit

Verbrauch und Ergiebigkeit hängen stark von der Saugfähigkeit des Untergrundes ab. 1. Auftrag: ca. 60 - 80 ml/m² bzw. 12 - 16 m²/ltr. 2. und 3. Auftrag je 45 – 60 ml/m² bzw. 16 – 20 m²/ltr.

Lagerung

Kühl und trocken lagern. Behälter gut verschließen. Bei angebrochenen Gebinden kann Hautbildung auftreten. Die Haut ist vor erneutem Gebrauch zu entfernen.

Sicherheitshinweise

VbF A III. Produkt ist brennbar. Mit BIOFA Universal Hartöl getränkte Lappen wässern oder auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen **(Selbstentzündungsgefahr!)** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen. Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Schädlich für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein arttypischer Produktgeruch auftreten ! „Enthält Kobaltverbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.“

Entsorgung

Gebinde pinselrein entleeren und den Wertstoffhöfen zuführen. Eintrocknete Produktreste und getrocknete Lappen können mit dem Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Produktreste nach den jeweils örtlichen, gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

GISCODE: Ö 60

Abfallschlüssel: 080111

Die Angaben und Hinweise des technischen Datenblattes sind verbindlich. Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muß, ist mit der anwendungstechnischen Abteilung der Fa. BIOFA vorher Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.